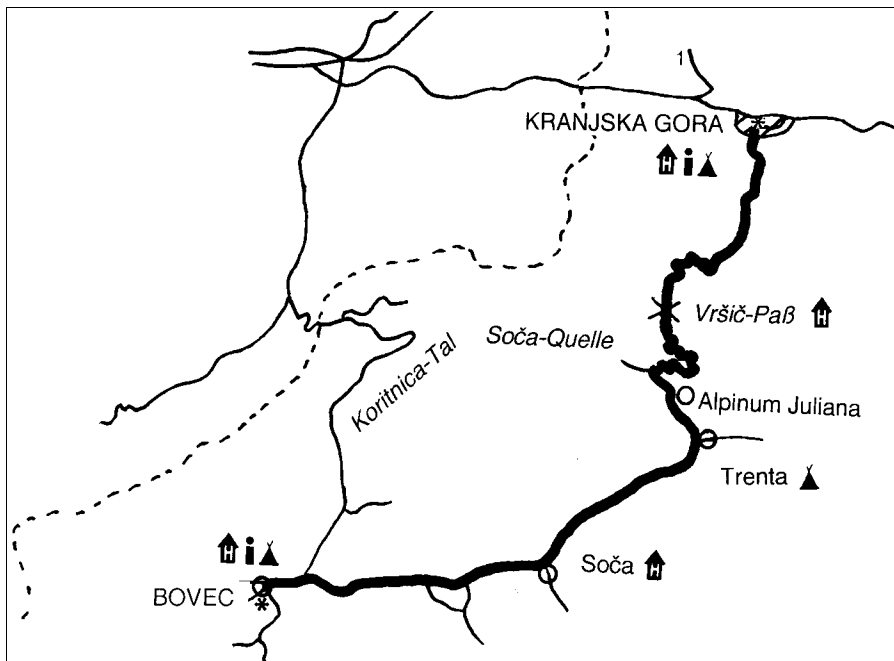


Etappe 18:
Kranjska Gora – Vršič-Paß – Bovec (45 km)

Die Etappe beginnt im Kranjska Gora am Turist Büro. Wir fahren von hier auf der Tičarjeva cesta in südlicher Richtung zum Ort hinaus. Am Rand von Kranjska trifft sie auf die Umgehungsstraße. Sie wenden sich hier nach rechts (Richtung Vršič-Paß/Bovec/Nova Gorica), die Tour durchs Gebirge kann beginnen.



Auf den ersten 6 km steigt die Straße kontinuierlich, aber keineswegs übermäßig. Erst dann beginnt der eigentliche Aufstieg: 23 Serpentina mit engen Kurven, z.T. stark ansteigend. Bei km 12, 800 m oberhalb von Kranjska Gora, sind Sie auf der Paßhöhe, 1.611 m.

Vršič-Paß, 1.611 m ü.N.N.,

12 km südlich von Kranjska Gora inmitten eindrucksvoller Berggipfel – im Westen: u.a. V. Mojstrovka, 2.366 m, M. Mojstrovka, 2.332 m, Travnik, 2.379 m, im Osten: u.a. Prisojnik, 2.547 m, Razor, 2.601 m. Im Sommer trifft sich hier viel Volk: Leute, die einfach die bizarre Bergszene im Rahmen eines Kurzausfluges genießen, Urlauber auf dem Wege zur

Adriaküste – und die vielen Bergwanderer. Auf der Paßhöhe befinden sich außer einem Kiosk mehrere Hütten des Alpenvereins, die auch über Restaurants verfügen.

Information: in den Hütten sowie in Kranjska Gora

Berghütte: siehe unter Kranjska Gora

Fahrradservice: in Kranjska Gora und Bovec

Anschließend geht es – wiederum in zahlreichen Kurven – tief hinunter ins Trenta-Tal. Nach 9 km Abfahrt wird die insgesamt 49. und letzte Serpentine durchfahren. Hier zweigt zur Rechten die Straße zur Izvir Soča, der Soča-Quelle, ab.

Sie befinden sich fortan im Soča-Tal, das im Oberlauf Trenta-Tal heißt. Wer die Routen 19, 21 und 22 fährt, wird diesem reißenden Gebirgsfluß bis Nova Gorica folgen.

Bei km 23,5, nun schon über 11 km südlich vom Vrišič-Paß, treffen Sie auf die erste Siedlung, den kleinen Weiler Trenta (u.a. Trenta Camp, einfach). Das Tal ist hier sehr eng. Bis zum ersten richtigen Dorf, Soča (mit Kirchlein, Pensionen, Restaurant) sind es nochmals 10 km – immer ein wenig bergab und stets die Trenta entlang.

Kurz vor Bovec zweigt nach rechts die Straße zum Predelpaß ab, die das wildromantische Tal der Kortnica hinaufführt.

Sie fahren weiter Richtung Süden, passieren ein Gelände mit Friedhöfen aus dem 1. Weltkrieg (links) und kommen bald darauf nach einer ausgesprochen schönen Gebirgstour in Bovec an.

Bovec, 460 m ü.N.N., 1.670 Einw.

Über 800 Jahre altes Alpendorf in weiter Tallage, am Fuß des Canin, 2.587 m, einer der Hauptfremdenverkehrsorte der Julier. Es bieten sich vielerlei Möglichkeiten zum Bergwandern, Wassersport (Kajak, Rafting), Radwandern und Wintersport.

Information: Agencija Hoteli Bovec, Trg Golobarskih Žrtev 18, ☎ 86101, 📠 86081 (geöffnet Mo-Sa 8-19, So 9-12, 16.30-19.30 Uhr)

Telefonvorwahl: 065

Privatzimmer: Vermittlung durch die Information

Camping: Kamp Polovnik, ca. 600 m nordöstlich vom Zentrum von Bovec, ☎ 86069 (Kategorie III, geöffnet 1.5.-15.10.); Kamp Liza, Vodenca 4, ☎ 86073 (Kategorie III, geöffnet 1.4.-15.10.)

Fahrradservice: Vlado Žagar, Industrijska cona 1

Fahrradvermietung: Camping Polovnik, Bovec